

Gemeinde Dermbach Ortsteilrat Stadtlengsfeld

Niederschrift der **öffentlichen Ortsteilratssitzung vom 18.10.2024**

Eröffnung der Sitzung um 21:15 Uhr durch den Ortsteilbürgermeister.

TOP 1: Feststellung der form- und fristgerechten Ladung sowie der Beschlussfähigkeit

Die Einladung erfolgte mit Bekanntgabe Tagesordnung durch Briefeinwurf am 13.10.2024. Zeitgleich wurde eine Bekanntmachung in den Schaukästen am Rathaus in Stadtlengsfeld und an der Bushaltestelle in Menzengraben ausgehängt.

Anwesend sind fünf von sechs Ortsteilräten, sowie der Ortsteilbürgermeister, so dass Beschlussfähigkeit gegeben ist. Ortsteilrat Jakob Kallenbach hat sich entschuldigt.

Abstimmung form- und fristgerechte Ladung: 6 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltung

Abstimmung Beschlussfähigkeit: 6 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltung

TOP 2: Bestätigung der Tagesordnung

Tagesordnung gemäß Einladung (TOP 1 bis 8).

Abstimmung: 6 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltung

TOP 3: Beschluss zur Bestätigung der Niederschrift der Ortsteilratssitzung vom 26.09.2024

Der Ortsteilbürgermeister Andreas Kuroпка händigt die Niederschrift zur genannten Ortsteilratssitzung aus.

Aufgrund der fortgeschrittenen Zeit soll der Beschluss hierüber zurückgestellt werden.

Abstimmung: 6 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltung

TOP 4: Beschluss zu den Fördermöglichkeiten für das Sanierungsvorhaben „Bürger- und Vereinshaus“ im Ortsteil Stadtlengsfeld

Der Ortsteilbürgermeister verliest die Beschlussvorlage samt Sachverhalt.

Ortsteilrat Sven Gebauer erklärt, dass er mit Zustimmung des Ortsteilrates den Antrag bei der RAG Leader Wartburgregion einreichen würde. Die Unterschrift des Bürgermeisters Thomas Hugk würde im Nachgang erfolgen.

Abstimmung: 6 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltung

TOP 5: Beratung und Beschluss zu den neuen Richtlinien zur Vereinsförderung ab 2024

Der Ortsteilbürgermeister verliest die Beschlussvorlage samt Sachverhalt.

Ortsteilrat Torsten Göcking bemerkt, dass die Förderung jedes Jahr neu beschlossen werden müsse je nachdem was an Geld vorhanden ist. Ortsteilbürgermeister Andreas Kuroпка erklärt, dass es seitens der Vereine seit der Sitzung vom 18.10.2024 den Vorschlag gab, die Förderung nicht anhand der Mitglieder zu berechnen, sondern die Gesamtsumme durch die Anzahl der Bedachten Vereine zu teilen, so dass jeder Verein, egal ob groß oder klein, den gleichen Förderbetrag erhält. Ortsteilrat Ralf Trautvetter und Ortsteilrat Michael Deisenroth bemerken, dass die Vereine, die etwas machen auch etwas erhalten sollen.

Ortsteilbürgermeister Andreas Kuroпка erklärt, dass bei der angedachten Berechnungsmethode etwa Euro 130,00 an jeden Verein zugeteilt werden könnte. Soweit Einigkeit über die Richtlinie besteht würde er die Formulare sodann an die Vereine ausgeben, damit die Anträge dann zur nächsten Sitzung vorliegen.

Abstimmung: 6 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltung

TOP 6: Beratung und Stellungnahme zur neuen gemeindeeinheitlichen Friedhofssatzung

Allen Ortsteilräten liegt der Entwurf der Friedhofssatzung vom 26.08.2024 vor.

Ortsteilrat Ulrich Winius erläutert, dass die Stadtlengsfelder Satzung Vorbild für andere Gemeinden ist, da vieles ermöglicht wird. Die Satzung solle daher nicht verändert werden. Ortsteilrat Ralf Trautvetter teilt mit, dass er mit dem Vorsitzenden des Gemeindegemeinderats, Herrn Detlef Gerstberger, gesprochen hat und dass die liegenden Platten gegen Gemeinschaftsanlagen mit Stelen ersetzt werden sollen. Er sei auch dafür, andere Ortsteilratsmitglieder stimmen zu. Die Finanzierung solcher Gemeinschaftsanlagen soll aus den Friedhofsgebühren erfolgen.

Ortsteilbürgermeister Andreas Kuroпка führt aus, dass der Großteil der Bestimmungen unverändert sei. Es gibt keine Grabfelder für Kleinkinder mehr, die Ruhezeit soll einheitlich 20 Jahre mit der Möglichkeit der einmaligen Verlängerung betragen, aufgenommen wurde eine Winterdienstregelung. In allen Ortsteilen soll es die Reihengrabstätten und die Urnengemeinschaftsanlagen geben. Der Gemeindegemeinderat will die grüne Wiese in die Urnengemeinschaftsanlage mit hineinnehmen, entweder mit namentlicher Nennung auf einer kleinen Platte oder namenlos. In Stadtlengsfeld gäbe es noch die Wahlgrabstätten. Ortsteilbürgermeister Andreas Kuroпка führt aus, dass Nutzer sich zwar dann den Platz aussuchen können, eine Umgestaltung des Friedhofs dadurch aber erschwert wird und Wahlgräber einzeln auf dem Friedhof verstreut sein können. Als Alternative wurde die Option geschaffen Reihengrabstätten zu verlängern, wobei eben bei einer Gestaltungsplanung eine Verlängerung dann versagt werden kann.

Geplant sei, dass auf jedem Friedhof die Gebühren anhand der örtlichen Kosten (Zeitaufwand des Bauhofs, etc.) berechnet wird. Ortsteilrat Ralf Trautvetter schlägt vor einen örtlichen Friedhofswart zu ernennen, damit der Friedhof vernünftig gepflegt wird. Weiter führt er aus, dass der damalige Bauhofsmitarbeiter Jürgen Pempel zwei Stunden am Tag hatte. Ortsteilrat Torsten Göcking schlägt eine geringfügige Beschäftigung vor. Ortsteilrat Ralf Trautvetter berichtet, dass es am Friedhof in Sünna einen örtlichen Mitarbeiter gibt und die Anlage im ausgezeichneten Zustand sei. Ortsteilbürgermeister Andreas Kuroпка schlägt vor die Forderung eines Friedhofswartes mit in die Stellungnahme aufzunehmen. Auf Frage des Ortsteilbürgermeisters Andreas Kuroпка erklären die Ortsteilräte, dass sie die Wahlgrabstätten behalten wollen. Ebenfalls auf Rückfrage des Ortsteilbürgermeisters Andreas Kuroпка erklären die Ortsteilräte, dass die teilanonyme Anlage mit den Granitplatten aufgrund des Pflegeaufwands und die vollanonyme grüne Wiese auslaufen sollen. Ehrengrabstätten sollen beibehalten werden, Platz sei genug.

Ortsteilrat Ralf Trautvetter kritisiert die einheitliche Grabherstellung durch die Gemeinde. Der Bauhof würde aufgrund ihrer Ineffizienz deutlich höhere Kosten verursachen. Verschiedene Ortsteilräte nennen Beispiele wie der Bauhof arbeitet.

Ortsteilbürgermeister Andreas Kuroпка erläutert die geplanten strafbewehrten Verbote: Lärmen, Spielen, Lagern, Ablagern, Wasserentnahme für private Zwecke, Niederlegen von Blumen abseits ausgewiesener Stellen.

Ortsteilbürgermeister Andreas Kuroпка erklärt, dass er den Entwurf mit dem Gemeindegemeinderat besprochen hat und die mit den Änderungen wie vorgenannt einverstanden sind. Der Ortsteilrat schließt sich der Meinung des Gemeindegemeinderates an.

TOP 7: Planung des Weihnachtsmarktes 2024 und weitere Veranstaltungen in 2024 Lind 2025

Der Tagesordnungspunkt wird verschoben.

TOP 8: Sonstiges

Der Tagesordnungspunkt entfällt, da keine Bürger anwesend sind.

Eine Bürgerfragestunde findet nicht statt.

Die Sitzung wird um 21:59 Uhr geschlossen.

Die Niederschrift wurde anhand einer Tonbandaufzeichnung angefertigt.

Stadtlengsfeld, 19.10.2024


Andreas Kuroпка
Ortsteilbürgermeister